

Pressemitteilung

Bielefeld, 19.11.2024

Initiative der Frauenverbände Bielefeld **Einfach Blutspenden – zweifach helfen**

Mit dem Motto „Women help twice“ (Frauen helfen zweimal) hat der Bund der Frauenvereine Bielefeld (BdF) eine Initiative ins Leben gerufen, die der Gesellschaft gleich doppelt zugutekommt: Sie setzt sich dafür ein, Blut beim Blutspendedienst Bethel zu spenden und die Aufwandsentschädigung für den Frauennotruf zu spenden. „Wir wollen zum Blutspenden animieren, denn es werden mehr Spenden und neue Spenderinnen und Spender benötigt“, erklärt die Vereinsvorsitzende Susanne Schulz die besondere Motivation. „Gleichzeitig ist der Frauennotruf eine wichtige Institution. Mit unserer Initiative kann man bei einer Blutspende gleich doppelt helfen.“

Die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel arbeiten mit dem Frauennotruf eng zusammen. „Das ist wirklich großartig!“, findet Dr. Klaus Leimkühler, Ärztlicher Leiter des Blutspendedienstes Bethel, der zum Evangelischen Klinikum Bethel gehört und sich direkt gegenüber dem Haus Gilead I befindet. „Wir benötigen immer wieder neue Spenderinnen und Spender und wenn bestimmte Gruppen auf diese Weise gezielt angesprochen werden, hilft uns das.“ Prof. Dr. Constanze Banz-Jansen, Chefärztin der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe am EvKB ist Mitglied im Bund der Frauenvereine. Sie weiß aus dem klinischen Alltag, wie wichtig das Thema Blutspenden ist: „Blut wird zum Beispiel in der Onkologie gebraucht oder in der Unfallchirurgie, es kann aber auch in der Geburtshilfe dringend benötigt werden, zum Beispiel für Frühgeborene.“

Grundsätzlich kann jede und jeder gesunde Erwachsene zwischen 18 und 68 Jahren mit einem Körpergewicht von mehr als 50 Kilogramm Blut spenden. Ob aus medizinischer Sicht etwas gegen eine Spende spricht, wird stets individuell überprüft. Hierzu berät der Blutspendedienst Bethel am Haus Gilead I (Tel.: 0521 772-79110) und im Johannesstift (Tel.: 0521 772-75220).

Für eine Vollblutspende wird beim Blutspendedienst Bethel eine Aufwandsentschädigung von 25 Euro gezahlt. Wenn sie an den BdF gespendet werden, leitet der Verein sie weiter an den Frauennotruf. Informationen dazu hält der BdF unter www.bdf-bielefeld.de bereit.

Übrigens: Bei der Initiative „Women help twice“ können natürlich auch Männer doppelt helfen.

Weitere Informationen zum Blutspenden finden sich unter:

www.blutspende-bethel.de; Kostenlose Info-Hotline Tel. 0800 1102007

Und zum Bund der Frauenvereine unter: www.bdf-bielefeld.de.

Spendenkonto: Bund der Frauenvereine Bielefeld

DE07 4805 0161 0064 0101 68, Stichwort: Blutspende

Pressekontakt:

Susanne Schulz, Vorsitzende BdF, susanne.schulz@unitybox.de, Tel. +49.174.3569.852



Bildunterschrift:

Eine Delegation des Bundes der Frauenvereine Bielefeld zu Besuch im Blutspendedienst Bethel.
Das Konzept „Women help twice“ kommt hier gut an.

Foto: Manuel Bünemann